

**„Achtzehn Hiebe“ Assaf Gavron. Roman. Neuerscheinung Luchterhand Verlag.**

Tel Aviv. Eine pulsierende Stadt, in der der Taxifahrer Eitan Enoch seinen Beruf und sein Privatleben täglich neu zu ordnen und unter einen Hut zu bringen sucht. Ständig ist er auf Abruf bereit – im Leben, etwa wenn es gilt seine Tochter zur Schule zu bringen, wie in der täglichen Überraschung der Fahrgäste und ihrer Wünsche – „*Wenn man Taxi fährt, steigt man in der Früh in den Wagen und weiß nicht, wo man in fünfzehn Minuten sein wird. Man fährt und fährt, acht Stunden, zehn Stunden – verschiedene Richtungen, verschiedene Leute, verschiedene Unterhaltungen-, und kommt nirgendwo an...*“.

„*Nirgendwo*“ beschreibt auch gut das Leben von Eitan im Überleben von drei Terroranschlägen innerhalb einer Woche. Er gibt daraufhin seinen Beruf in der Hightech-Branche auf und es kommt auch zur Scheidung. Ein neues Leben, das Freiheit bietet aber auch viel von ihm fordert. Doch er spricht gerne mit Menschen, hört ihren Geschichten zu und so ist der Beruf des Taxifahrers ein passender. Von jedem Fahrgast macht Eitan sich im ersten Anblick ein inneres Bild und er liegt dabei meist richtig. Kleidung, Körpersprache, Gang – daran erkennt Eitan schon den Verlauf der kommenden Fahrt bis zum Aussteigen und der Höhe des Trinkgeldes. Doch bei Lotta Perl, einer älteren Dame, die er zum Friedhof bringt, ändert sich sein festlegender Blick. Sie ist anders als erwartet und ihre Geschichte lässt Eitan viel über Leben, Liebe und Tragik erfahren...

Der israelische Schriftsteller Assaf Gavron legt mit seinem neuesten Roman „*Achtzehn Hiebe*“ einen tiefen, spannenden wie humorvollen biographischen Erzählbogen vor, der persönliche Lebensgeschichten mit der wechselvollen Geschichte eines Landes in guter Ereignisfolge verbindet.

*Ein Roman als eine Taxifahrt in eine große Liebesgeschichte auf den Lebensstraßen einer spannungsreichen Zeit und Landesgeschichte.*

Walter Pobaschnig, Wien 2\_2018

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>